

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.03.2026

Mutmaßlicher Buntmetalldieb auf frischer Tat gestellt | Frontalkollision an Tunneleinfahrt | Beute in Wohnung gemacht

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 113|2026

Chemnitz

Fahrkartenautomat bei Sprengung beschädigt

Zeit: 30.03.2026, 01:05 Uhr

Ort: OT Lutherviertel

(950) Unbekannte brachten in der Nacht zu Montag ein derzeit noch unbekanntes Sprengmittel im Ausgabeschacht eines in der Carl-von-Ossietzky-Straße aufgestellten Fahrkartenautomaten zur Detonation. An das Bargeld gelangten die Täter jedoch nicht, sodass sie ohne Beute flüchteten. Am Automaten entstand allerdings Sachschaden in noch unbekannter Höhe. (Ry)

Mutmaßlicher Buntmetalldieb auf frischer Tat gestellt

Zeit: 29.03.2026, 14:20 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Yorckgebiet

(951) Eine Zeugin verständigte die Polizei, weil sie den Verdacht hatte, dass zwei Personen in ein leerstehendes Mehrfamilienhaus in der Augustusburger Straße eingebrochen waren. Eingesetzte Beamte konnten wenig später im Haus tatsächlich einen jungen Mann (19) feststellen, der offenkundig mehrere Kabel und Kupferrohre demontiert sowie zum Abtransport bereitgelegt hatte. Einem mutmaßlichen Komplizen des Heranwachsenden gelang hingegen die Flucht. Der 19-jährige Deutsche wurde auf ein Polizeirevier gebracht, wo er erkennungsdienstlich behandelt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

wurde. Zur Identität des flüchtigen Mittäters laufen derzeit ebenso die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. Er hatte persönliche Gegenstände am Tatort zurückgelassen. Zum entstandenen Sachschaden liegen bisher keine Angaben vor. (Ry)

Brand in Wohnung - Ergänzungsmeldung

Zeit: 29.03.2026, 03:25 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Sonnenberg

(952) In der Medieninformation Nr. 112, Meldung 944, vom 29.03.2026 berichtete die Polizeidirektion Chemnitz über einen Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus in der Gießerstraße. Im Zuge des Einsatzgeschehens nahmen Polizisten noch in der Nacht zu Sonntag einen 35-jährigen am Ort des Geschehens vorläufig fest. Der tschechische Staatsbürger steht im Verdacht, in der Wohnung Feuer gelegt zu haben. Zu keinem anderen Schluss als vorsätzliche Brandstiftung waren Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei gelangt. Nach Abschluss der erforderlichen polizeilichen Maßnahmen wurde die Festnahme auf Weisung der Staatsanwaltschaft Chemnitz im gestrigen Tagesverlauf aufgehoben. Gegen den 35-jährigen wird weiterhin wegen schwerer Brandstiftung ermittelt. Der entstandene Sachschaden wurde indes auf einige hundert Euro beziffert. (Ry)

Frontalkollision an Tunneleinfahrt

Zeit: 30.03.2026, 07:55 Uhr

Ort: OT Schönau

(953) Der 35-jährige Fahrer eines Pkw Skoda befuhr am Montagmorgen die Neefestraße stadteinwärts. Auf Höhe der Einfahrt der Unterführung des Südring-Überfliegers kam der Skoda aus bisher unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden, landwärts fahrenden Lkw Mercedes (Fahrer: 46). Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitt der Skoda-Fahrer bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 50.000 Euro.

Die Neefestraße war im Bereich der Unfallstelle voll gesperrt. Gegen 10:45 Uhr war die Unfallstelle geräumt und die Neefestraße wieder frei befahrbar. (Kg)

Kollision zwischen Fahrrad und Lkw

Zeit: 30.03.2026, 07:10 Uhr

Ort: OT Kappel

(954) Von der Lützowstraße nach rechts auf die Zwickauer Straße fuhr am Montagmorgen eine 17-jährige Fahrradfahrerin, wobei sie mit einem auf der Zwickauer Straße stadteinwärts fahrenden Lkw Mercedes (Fahrer:

49) kollidierte. Durch den Anstoß stürzte die 17-jährige und erlitt leichte Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Fußgängerin nicht gesehen?

Zeit: 30.03.2026, 06:20 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(955) Am Montag früh war die 52-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda in der Reichenhainer Straße stadteinwärts unterwegs, als es kurz nach dem Kreisverkehr zu einem Zusammenstoß mit einer Fußgängerin (19) kam. Die 19-jährige überquerte die Reichenhainer Straße im Bereich eines Fußgängerüberweges und stürzte durch den Anstoß, wobei sie leichte Verletzungen erlitt. Sachschaden entstand augenscheinlich keiner. (Kg)

Auf Unfall folgten Anzeigen

Zeit: 30.03.2026, 00:30 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(956) In der Bernsdorfer Straße stadteinwärts unterwegs war in der Nacht zum Montag ein Pkw Toyota, wobei das Auto nach links von der Fahrbahn abkam und mit dem Bordstein kollidierte. Dabei entstand Sachschaden am Toyota in Höhe von etwa 6.000 Euro. Der Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Im Rahmen der Unfallaufnahme konnte ein 36-jähriger Mann als mutmaßlicher Fahrer des Toyota zur Unfallzeit bekannt gemacht werden. Er war unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem 36-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,72 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, zu der noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzukam, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Fahrstreifenwechsel zog Vollbremsung nach sich

Zeit: 29.03.2026, 16:20 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(957) Ein bisher unbekannter Reisebus befuhr am Sonntagnachmittag die Autobahn 4 in Richtung Dresden im Baustellenbereich im Bereich Kreuz Chemnitz im rechten von zwei Fahrstreifen. Auf Höhe der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte soll der Bus trotz durchgehender Fahrstreifenbegrenzung in den linken Fahrstreifen gewechselt sein, sodass die dort fahrende Fahrerin (51) eines Pkw Toyota ihr Auto bis zum Stillstand stark abbremste, um eine Kollision mit dem Bus zu verhindern. Der dem Toyota folgende Fahrer (36) eines VW-Kleinbusses bremste ebenfalls bis zum Stillstand ab. Der nun folgende Fahrer (59) eines weiteren VW-Kleinbusses fuhr auf den stehenden Kleinbus, der durch den Anstoß auf den stehenden Toyota geschoben wurde. Der unbekannte Reisebus wechselte zurück in den rechten Fahrstreifen und entfernte sich über die Abfahrt der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte

in Richtung Unger-Park unerlaubt vom Unfallort. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 40.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen sowie zum unbekannten Reisebus und dessen Fahrer/in aufgenommen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Einbruch in Wohnung

Zeit: 30.03.2026, 01:00 Uhr bis 04:00 Uhr

Ort: Döbeln

(958) In der Nacht zu Montag verschafften sich Unbekannte auf bislang ungeklärte Art und Weise Zutritt zu einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Straße der Jugend. Anschließend entwendeten die Täter Bargeld sowie Schmuck im Gesamtwert von etwa

5.000 Euro. Sachschaden wurde keiner bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen. (mou)

Beute in Wohnung gemacht

Zeit: 29.03.2026, 00:05 Uhr bis 06:00 Uhr

Ort: Burgstädt

(959) In eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Kreßnerstraße gelangten Unbekannte auf bislang ungeklärte Weise. In der Folge entwendeten die Täter eine Handtasche mit Ausweisdokumenten, Geldkarten, einer niedrigen Summe Bargeld sowie diversen Schlüsseln. Eine Geldkarte setzten die Unbekannten anschließend bei drei Käufen an einem Zigarettenautomaten als Zahlungsmittel ein. Der entstandene Stehlschaden beziffert sich auf rund 200 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls und Computerbetrugs aufgenommen. (mou)